

## 8.1 IW ARBEITSRECHT

<b>Studiensemester</b> 8. Semester	<b>Häufigkeit</b> 1-mal jährlich (im WiSe)	<b>Dauer</b> 1 Semester	<b>Geplante Gruppengröße</b> Maximal 40
<b>Lehrveranstaltung</b> Arbeitsrecht	<b>Präsenzzeit</b> 4SWS	<b>Workload/Selbststudium</b> 150 h / 90 h (einschließlich Prüfungsvorbereitung)	<b>ECTS</b> 5
<b>Modulverantwortliche/r</b> Prof. Dr. Peter Jandok	<b>Lehrende/r</b> Dr. Jutta Cantauw, Dr. Isabel Nazari Golpayegani		
<b>Lehrinhalte</b>	<p><b>Im Rahmen des Moduls werden folgende Themen behandelt:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Überblick: Rechtsquellen des deutschen und internationalen Arbeitsrechts, deutsches Arbeitsrecht im internationalen Vergleich</li> <li>• Individualarbeitsrecht (Begründung, Durchführung und Beendung von Arbeitsverhältnissen)</li> <li>• Kollektivarbeitsrecht (Betriebsverfassung, Grundzüge des Tarifrechts und der Unternehmensmitbestimmung)</li> <li>• Grundzüge der gesetzlichen Sozialversicherung, des Ablaufs von Gerichtsprozessen und Rechtsmittelverfahren, des Arbeitssicherheitsrechts</li> <li>• Vertiefung zu speziellen Fragen des internationalen Projektmanagements, z.B. Befristung, Entsendung, Arbeitszeitrecht und „Arbeitsrecht 4.0“ (virtuelle Teams), Scheinselbständigkeit</li> </ul>		
<b>Kompetenzorientierte Lernziele</b>	<p><b>Fach- und Methodenkompetenz</b> Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen Rechtsquellen und Begrifflichkeiten des deutschen und internationalen Arbeitsrechts</li> <li>• haben sich einen Überblick über den rechtlichen Rahmen der Gestaltung von Arbeitsbeziehungen in Deutschland verschafft</li> <li>• verstehen die Prinzipien des Arbeitsrechts, können aus der Arbeitgeberperspektive Auswirkungen erklären und Risiken identifizieren</li> <li>• können Antworten auf fallbezogene Fragestellungen zu Rechten und Pflichten von Arbeitnehmern bzw. Arbeitgebern erarbeiten</li> </ul> <p><b>Kommunikative und soziale Kompetenz</b> Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen wichtige arbeitsrechtlichen Fachbegriffe auf Deutsch und englisch</li> <li>• können im Ansatz juristisch analysieren und argumentieren</li> <li>• lernen die unterschiedlichen Perspektiven auf arbeitsrechtliche Fragestellungen und Verhandlungssituationen in Rollenspielen kennen</li> <li>• sind sich der kommunikativen Ausgangsbedingungen für die Gestaltung von Arbeitsbeziehungen bewusst</li> </ul> <p><b>Selbstkompetenz</b> Die Studierenden</p>		

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• lernen den selbstbewussten Umgang mit arbeitsrechtlichen Fragestellungen</li> <li>• eignen sich eine analytische Herangehensweise an rechtliche Problemstellungen an.</li> </ul>
<b>Vorkenntnisse/Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine
<b>Verwendung des Moduls</b>	Rechtswissenschaftliche Studiengänge Wirtschaftsrechtliche Studiengänge Personalmanagement
<b>Prüfungsform</b>	Schriftliche Prüfung 90 min oder Modularbeit
<b>Lehrformen</b>	Seminaristischer Unterricht
<b>Lehrmethoden</b>	Dozentenvortrag, Arbeit mit Gesetzestexten und Fachliteratur, Diskussionen und Rollenspiele, Fallbearbeitung und Übungen, Besuch des Arbeitsgerichts München
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• „Arbeitsgesetze“ Beck-Texte im dtv, aktuelle Ausgabe</li> <li>• Oliver Haag, „Arbeitsrecht für Dummies“, WILEY-VCH Verlag, 4. Aufl. (2019), Pflichtlektüre!</li> <li>• Abbo Junker, „Grundkurs Arbeitsrecht“, Verlag C. H. Beck, 17. Aufl. (2018)</li> </ul>